

Lacroix Sylvie

Vorname: Sylvie

Nachname: Lacroix

erfasst als: InterpretIn KomponistIn MusikerIn AusbilderIn

Genre: Neue Musik

Subgenre: Modern/Avantgarde Klassische Moderne Tradition/Moderne

Instrument(e): Flöte

Geburtsjahr: 1959

Geburtsort: Lyon

Geburtsland: Frankreich

Website: [Homepage Sylvie Lacroix](#)

Sylvie Lacroix wurde in Lyon geboren. Sie lebt als freischaffende Flötistin in Wien und tritt vor allem als Solistin und Kammermusikerin auf. Ihr künstlerischer Schwerpunkt liegt im Bereich der Neuen Musik (neben ihrer Beschäftigung mit der Neuen Musik verfügt Sylvie Lacroix über langjährige Erfahrung in der historischen Aufführungspraxis); in diesem Zusammenhang arbeitet sie regelmäßig mit Komponisten zusammen und bringt deren neue Werke zur Uraufführung.

Sylvie Lacroix ist Gründungsmitglied des "Klangforum Wien" und war bis 1997 in diesem Ensemble aktiv. Sie spielt neueste solistische Flötenliteratur von Salvatore Sciarrino bis K.K.Hübler über Chaya Czernowin, Bernhard Lang und vielen jüngeren Komponisten, und ist Gast auf diversen Festivals. Sie ist Mitglied des Trio AMOS – mit Krassimir Sterev (Akkordeon) und Michael Moser (Violoncello) - und des Wiener Solistenensemble PHACE. Sie ist zudem Mitglied des Ensemble "il concerto viennese" und des Kammerensemble Alma Amadé.

Zwischen 1990 und 2006 war sie besonders engagiert in pädagogischen Projekten. Im Zuge dieser Arbeit gründet sie die den Sommerkurs "Musikpalette": Kammermusik für Kinder und Jugendliche mit dem Schwerpunkt Neue Musik. Sie unterrichtet Flöte an Wiener Musikschulen.

Vor einigen Jahren begann sie, an ihren eigenen Kompositionen zu arbeiten. Einige Werke für Kammermusik sind entstanden, sowie Werke für Flöte und Elektronik - in Zusammenarbeit mit Alexander Stankovski und Florian Bogner.

Ausbildung

1973 - 1977 Lyon Studium am Conservatoire de Région de Lyon Flöte

1973 - 1977 Lyon Lycée musical Flöte

1979 - 1982 [mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien](#) Wien Studium Flöte

Tätigkeiten

1977 - 1978 Lyon Unterrichtsassistenz am Conservatoire de Région de Lyon

1980 Wien seitdem tätig als freischaffende Flötistin

1982 - 1984 [Raimundtheater](#) Wien Solo-Flötistin

1985 - 1991 [Concentus Musicus Wien](#) Wien Mitglied

1989 - 1997 [Klangforum Wien](#) Wien (Gründungs-) Mitglied

Mitglied verschiedener Ensembles: Trio AMOS, PHACE, Ensemble "il concerto viennese" und Kammerensemble Alma Amadé

Aufträge (Auswahl)

[Coquillages de Dee way - für Klavier zu vier Händen](#)

[Ambitus Quatuor en "faux-bourdon"](#)

[music.lab "zum quadrat"](#)

[ARGE Klosterneuburger Komponisten Bestiaire - über Texte von Ernst Herbeck](#)

[Esquissé-Effacé - für Violoncello solo](#)

Aufführungen (Auswahl)

2003 [Echoraum SUD - für zwei Flöten \(mit Piccolo\)](#)

2004 [Bludenz Tage zeitgemäßer Musik](#) Bludenz [Etudes sur la mer - für Flöte, Zuspieldungen und live-Elektronik](#)

2006 [Porgy & Bess](#) Wien ["3 Zheng ..."](#)

2008 [Alte Schmiede Kunstverein Wien](#) Wien [Horizons - für Violine und Klavier](#)

2011 [KomponistInnenforum Mittersill](#) Mittersill

[Sammlung Ess! Klosterneuburg Fruits - für Flöte, Zuspieldung und Live-Elektronik](#)

Stilbeschreibung

Nach vielen Jahren intensiver Beschäftigung mit "Neuer Musik" (Mitglied von Klangforum und intensive Arbeit mit vielen Komponisten) begann ich im Jahre 2000 an meinen ersten kompositorischen Versuchen zu arbeiten. Durch intensiven Austausch mit vielen Komponisten und Instrumentalisten, reiche Erfahrungen im Umgang mit Kindern und Jugendlichen, und die geduldige Unterstützung von besonderen Freunden wie Fritz Keil, Ming Wang, Chaya Czernowin, Klaus K. Hübler entwickelt sich ein Weg durch diese andere Art des Musizierens, das man Komponieren nennt.

Sylvie Lacroix 2008

Links [mica-Archiv: Sylvie Lacroix](#)

© 2020. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)